

## PRESSEINFORMATION

### **Gehalt und Karriere im Projektmanagement 2019**

#### **Die GPM untersucht zum 7. Mal PM-Gehaltsstrukturen und ruft zur Studienteilnahme auf**

*Nürnberg, 17.09.2019* – Erfolgreiches Projektmanagement wird ein immer wichtigerer Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und Organisationen – aber schlägt sich das auch im Gehalt eines Projektmanagers nieder? Wieviel verdienen Projektbeteiligte in Abhängigkeit von ihrer Rolle und Karrierestufe? Die Studie „Gehalt und Karriere im Projektmanagement 2019“ wird Aufschluss über diese Fragen geben und damit als wichtiges Gehaltsbarometer im deutschsprachigen Raum fungieren. Interessierte sind eingeladen, bis zum 30. November an der Online-Erhebung unter [www.gpm-gehaltsstudie.de](http://www.gpm-gehaltsstudie.de) teilzunehmen.

Alle zwei Jahre und nun bereits zum siebten Mal untersucht die Studie die Gehalts- und Karrierestrukturen von Projektmanagerinnen und Projektmanagern in Deutschland, Österreich und der Schweiz und zeigt so Entwicklungen und Tendenzen im Projektmanagement auf. Durchgeführt wird die Erhebung von der GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V. und der EBS Universität für Wirtschaft und Recht, mit Unterstützung der pma – Projekt Management Austria und der spm. swiss project management association.

#### **Schwerpunkt 2019: agile Methoden**

Als Antwort auf die zunehmende Herausforderung einer volatilen, unsicheren und komplexen Arbeitswelt tritt immer mehr das Schlagwort der Agilität in den Fokus vieler Unternehmen. Der Schwerpunkt der Studie liegt daher diesmal auf der Frage, inwieweit Projektmanager mit agilen Methoden vertraut sind und in welchem Umfang diese in Unternehmen zum Einsatz kommen.

Die Ergebnisse der Studie bieten Projektmanagerinnen und Projektmanager die Möglichkeit, ihr Einkommen mit marktüblichen Gehältern zu vergleichen und festzustellen, wo sie im Gehaltsgefüge stehen – ein idealer Anhaltspunkt für die

nächste Gehaltsverhandlung. Arbeitgebern und Unternehmen bieten die Ergebnisse Orientierung bei der Gestaltung und Entwicklung ihrer internen Gehaltsstrukturen.

Die Erhebungsphase läuft noch bis Ende November. Teilnehmen können alle Personen aus dem deutschsprachigen Raum, die im Projektmanagement tätig sind – ob angestellt oder freiberuflich. Der Zeitaufwand beträgt rund 15-20 Minuten. Alle Teilnehmer an der Online-Erhebung erhalten auf Wunsch eine exklusive Teilnehmerversion des Ergebnisberichts.

Direkt zur Online-Erhebung: [https://ebs.eu.qualtrics.com/jfe/form/SV\\_bggYjc4Xf30PzsV](https://ebs.eu.qualtrics.com/jfe/form/SV_bggYjc4Xf30PzsV)

### **Über die GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.**

Die GPM ist ein gemeinnütziger Fachverband für Projektmanagement. 1979 gegründet bildet die GPM heute ein weitreichendes Netzwerk für Projektmanagement-Experten aus allen Bereichen der Wirtschaft, der Hochschulen und der öffentlichen Institutionen. Der Fachverband trägt wesentlich zur Professionalisierung und Weiterentwicklung des Projektmanagements in Deutschland bei und bietet umfangreiche Möglichkeiten zur Aus- und Weiterbildung sowie zur Zertifizierung im Projektmanagement. Über den Dachverband International Project Management Association (IPMA) ist die GPM weltweit vernetzt und bringt auch auf internationaler Ebene die Arbeit an Normen und Standards voran. Mehr dazu unter [www.gpm-ipma.de](http://www.gpm-ipma.de)

### **Kontakt**

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

Tel.: +49 911 433369-0

Fax: +49 911 433369-99

E-Mail: [presse@gpm-ipma.de](mailto:presse@gpm-ipma.de)

### **Hauptgeschäftsstelle Nürnberg**

Am Tullnaupark 15

90402 Nürnberg

### **Hauptstadtrepräsentanz Berlin**

Hausvogteiplatz 12

10117 Berlin